

Zügige Baufortschritte bei der Errichtung des Solarparks Neudau

Nachdem der offizielle Spatenstich für den Solarpark Neudau am 2. Mai 2022 – mit den Bauvorbereitungen wurde bereits im März 2022 begonnen – im Beisein zahlreicher Ehrengäste stattfand, schreitet die Errichtung auf dem rund 12 Hektar großen Areal – das entspricht etwa 16 Fußballfeldern – zügig voran.

In Neudau entsteht damit eine Anlage, welche bereits ab Herbst 2022 mit einer Leistung von **11 Megawatt jährlich über 12 Millionen Kilowattstunden Sonnenstrom** erzeugt. Damit werden über 3.500 Haushalte mit erneuerbarer Energie versorgt und gleichzeitig jährlich etwa 3.600 Tonnen CO₂ eingespart.

„In unserer e5-Programm-Gemeinde Neudau findet das Projekt starken Zuspruch, denn immerhin wird unsere rund 800 Haushalte große Marktgemeinde bereits in den nächsten Wochen **rechnerisch komplett energieautark** sein. In Kombination mit schon anderen fertigen, in Bau befindlichen sowie fix geplanten Projekten auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien in den Bereichen Photovoltaik, Biomasse und Wasserkraft wird mit dem PV-Park Neudau als mit Abstand größten Projekt ab Herbst 2022 dann insgesamt erneuerbarer Strom für über 5.000 Haushalte erzeugt.

Alle Projekte gemeinsam sparen dann in Neudau beachtliche rund 10.000 CO₂ ein; für unsere Gemeinde ein enorm hoher Wert!“ ist LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch sichtlich stolz über diese Entwicklung. „Außerdem wird es bei diesem Projekt, bei der nur punktuell untergeordnet Fläche versiegelt wird, auch eine landwirtschaftliche Doppelnutzung geben. Und da der Solarpark wenig einsichtig und entsprechend weit weg von Wohngebieten und Straßen liegt, ist auch der Eingriff ins Landschaftsbild gering.“ führt Dolesch weiter aus.

